

Kumulierte Bestellung von thailändischen LH?

Beitrag von „LEM“ vom 15. Oktober 2022, 16:58

Hallo zusammen,

Wäre jemand daran interessiert, sich an einer Sammelbestellung von LH in Thailand im nächsten Jahr zu beteiligen, um die Transportkosten, das CITES-Zertifikat und das Pflanzengesundheitszeugnis zu teilen? Ich müsste erst einmal wissen, welches das korrekte Verfahren für die legale Einfuhr in Deutschland ist (in Italien sollte man es lieber lassen, die Zollkontrollen haben biblische Zeiten und die Verfahren sind nicht klar). Ich habe eine thailändische Gärtnerei gefunden, die gerade die CITES-Zulassung erhält, so dass sie bald legal überall hin exportieren kann. So wäre den ganzen Winter Zeit, um die bürokratischen Aspekte zu klären. Im Frühjahr bräuchten wir dann jemanden, der alles physisch organisiert.

LG,

Massimo

Beitrag von „Tapeloop“ vom 15. Oktober 2022, 17:11

Also ich wäre interessiert. Da ich aber kein großer Züchter bin wären es eher kleine Mengen und da weiß ich nicht ob es sich lohnt. Aber wenn es genug sind wird es sich sicher lohnen. Fände ich toll!

Beitrag von „LEM“ vom 15. Oktober 2022, 17:25

Die Idee wäre, den legalen Kauf von LH Thai mit einer Sammelbestellung zu erreichen und die Kosten für Transport und Genehmigungen im Verhältnis zum Wert der von jedem

ausgewählten Pflanzen zu teilen. Dies würde es jedem ermöglichen, je nach Bedarf einige wenige bis viele Pflanzen zu kaufen.

Beitrag von „Thomas“ vom 15. Oktober 2022, 17:51

Also wenn es eine Möglichkeit gäbe einen einwandfrei legalen Import nach Deutschland zu erreichen und sich die Kosten in halbwegs vertetbaren Grenzen halten, würde ich da schon gerne mitbestellen 😊

Beitrag von „LEM“ vom 15. Oktober 2022, 17:58

Ja, es sollte möglich sein, legal zu importieren. Ich würde mich um alles kümmern, wenn ich nur Deutsch sprechen würde und wüsste, welches Bundesamt ich kontaktieren muss. Es wäre schön, wenn einige von Ihnen, die sich für die Sammelbestellung interessieren, sich darum kümmern würden, Informationen bei den zuständigen Stellen einzuholen.

Beitrag von „spirit“ vom 15. Oktober 2022, 18:07

Finde ich eine gute Idee, ich wäre da auch interessiert an eine Sammelbestellung und Kostenteilung.

Es wäre ganz toll wenn man schon mal vorab die Webseite sehen könnt.

Damit man über den Winter schon aussuchen kann und die Spannung auf das zu erwartende steigt.

Grüße

Jürgen

Beitrag von „LEM“ vom 15. Oktober 2022, 18:14

Natürlich Jürgen, ist es kein Geheimnis! Er heißt Witwacharakrai Janmahong. Es hat keine Website. Wie die meisten thailändischen Vermarkter verkauft er über sein Facebook-Profil. Suchen Sie dort danach.

Beitrag von „CSR“ vom 15. Oktober 2022, 23:54

Eine gute Idee, ich hätte ebenfalls Interesse an einigen Thaihybriden.

Allerdings habe ich wegen den Formularen keinerlei Erfahrungswerte.

Beitrag von „edds“ vom 16. Oktober 2022, 08:15

Ich würde gerne mitmachen, wenn wir nur nicht jetzt wegen BREXIT in Großbritannien isoliert wären!

Beitrag von „LEM“ vom 16. Oktober 2022, 08:42

[Zitat von edds](#)

Ich würde gerne mitmachen, wenn wir nur nicht jetzt wegen BREXIT in Großbritannien isoliert wären!

I remember that in another discussion you wrote that you would inquire about the rules for introducing plants from the EU, as a private citizen. What did they tell you?

Beitrag von „edds“ vom 16. Oktober 2022, 15:49

[Zitat von LEM](#)

I remember that in another discussion you wrote that you would inquire about the rules for introducing plants from the EU, as a private citizen. What did they tell you?

I never got a reply!

Beitrag von „LEM“ vom 16. Oktober 2022, 19:12

[Zitat von edds](#)

I never got a reply!

Perhaps you could try to organise a group purchase from the UK yourself, involving Lobivia hybrid enthusiasts from your country.

Beitrag von „edds“ vom 16. Oktober 2022, 19:48

[Zitat von LEM](#)

Perhaps you could try to organize a group purchase from the UK yourself, involving Lobivia hybrid enthusiasts from your country.

Unfortunately the current rules I believe mean I need APHAS registration and inspections to import anything legally from EU or the rest of the world. Even as a hobbyist!

Beitrag von „spirit“ vom 8. März 2023, 18:27

Hallo, gibt es schon etwas neues zur Bestellung?

Ich hätte da auch Interesse.

Beitrag von „Gymaw“ vom 9. März 2023, 08:44

Da würde ich mich gern anschließen, wenn das stattfinden sollte.

Beitrag von „CSR“ vom 9. März 2023, 11:41

Hallo zusammen, ich habe ebenfalls Interesse.

Viele Grüße Claudia

Beitrag von „Farbstachel“ vom 9. März 2023, 12:12

Ich hätte auch Interesse an einer Sammelbestellung.

Würde mich freuen, wenn ich einige LH Hybriden mitbestellen könnte.

Wann müsste man dann bestellen ?

Beste Grüße

Hans-Günter

Beitrag von „Baume“ vom 9. März 2023, 16:08

Ich wäre auch gerne dabei

Beitrag von „spirit“ vom 9. März 2023, 16:51

Ich habe bei jemanden in Thailand nachgefragt und diese Antwort erhalten.

The customer has an import license.

Phytosanitary certificate 1500 baht (50\$)

Delivery fee for registered post office 300 baht (10\$)

Express delivery fee 2000 baht(65\$)

Der Kunde hat eine Einfuhrlizenz.

Pflanzengesundheitszeugnis 1500 Baht (50\$)

Zustellgebühr für eingeschriebenes Postamt 300 Baht (10 \$)

Expresszustellgebühr 2000 Baht (65 \$)

Das kann natürlich von Händler zu Händler variieren.

Aber vielleicht ist ja eine Sammelbestellung möglich und dann sind die Kosten für jeden im Rahmen.



Beitrag von „Baume“ vom 9. März 2023, 16:56

Vielen Dank für die Info Jürgen! Bei den Preisen lohnt sich eine Sammelbestellung allemal.

Beitrag von „Bernhard“ vom 9. März 2023, 18:49

Hallo

Interesse hätte ich auch

beste grüsse

Beitrag von „LEM“ vom 9. März 2023, 20:51

Hallo zusammen. Ich habe keine Neuigkeiten. Das heißt, niemand hat mir geschrieben, dass er sich mit den zuständigen deutschen Behörden in Verbindung gesetzt hat, um herauszufinden, wie man Kakteen legal aus Thailand einführen kann, in Übereinstimmung mit CITES und den phytosanitären Vorschriften. Vor Monaten habe ich versucht, die Seiten eines Bundesamtes zu übersetzen, aber es schien alles sehr kompliziert zu sein.

Beitrag von „LEM“ vom 9. März 2023, 20:59

Für eine legale Einfuhr reicht es nicht aus, dass der thailändische Verkäufer ein CITES- und Pflanzengesundheitszeugnis ausstellen kann. Es muss vorab eine Art Einfuhrgenehmigung von den nationalen Behörden (in Ihrem Fall von Deutschland) eingeholt werden. Darüber hinaus gibt es meines Wissens für diejenigen, die keine gewerbliche Tätigkeit ausüben, auch Beschränkungen für die Anzahl der Pflanzen, die eingeführt werden können. Leider erweist sich das, was mir eine gute Idee zu sein schien, als nicht durchführbar.

Beitrag von „spirit“ vom 9. März 2023, 21:42

Okay, das hört sich nach einer Aufgabe an.

Ich werde in den nächsten Tagen versuchen mehr Informationen zu bekommen und dazu bei dem

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie dem Julius-Kühn-Institut - Bundesforschungsanstalt für Kulturpflanzen (JKI) anrufen.



Beitrag von „christian44“ vom 9. März 2023, 22:28

Also ich habe jetzt vier oder fünf mal Lobivien aus Thailand gekauft ohne Probleme. Sie sind umgeleitet worden in ein anderes Land und sind dann entweder nach Deutschland oder direkt nach mir nach Dänemark gekommen!

Mein Freund Torsten (den kennen sicher einige hier aus der AG) und ich kaufen da schon Jahre ohne Probleme mit dem Zoll. Die Thailobivien haben aber einen Nachteil. Alles unter 10 Grad ist sehr gefährlich. Mir sind einige eingegangen.

LG aus den nasskalten schneebehafteten Dänemark

Beitrag von „Pieks“ vom 9. März 2023, 23:04

Vor allem mit "Zwischenstop" in Italien klappt der Versand aus Asien sehr häufig problemlos. In die Gegenrichtung wohl auch.

Vielleicht zündet ihr einfach mal einen kleinen Testballon und teilt euch diese Kosten zudem - dann ist es für jeden schlimmstenfalls nur ein Minimalverlust.

Beitrag von „Christian-Halbauer“ vom 10. März 2023, 12:19

sollte direkt nach Deutschland geliefert werden, so ist eine beiliegende Rechnung und ein Pflanzenschutzzeugnis erforderlich.

Bei größeren Mengen sollte man sich vorab mit dem zuständigen Zollamt absprechen/nachfragen!

Da wie bereits geschrieben, in einigen EU Ländern nicht so eifrig gefilzt wird, hat sich das als relativ einfache und 'sichere' Umwegroute erwiesen (kleine Sendungen via Frankreich und Österreich, mit falscher Inhaltsangabe, z.B. Dekorationsartikel).

Ich bin jedoch der Meinung, daß inzwischen eine recht große Menge an diversen Thai-Lh von AG- Mitgliedern gepflegt werden, die ja auch meist massiv kindeln.

Ich selbst habe sicherlich schon an die 100+ Ableger innerhalb der AG weitergegeben.

Eine Handvoll davon sollte eigentlich ausreichend sein, um Kreuzungen mit unseren Eh., Lh., Chamaecereus , etc. zu tätigen.

Kreuzungen von Thai-Lh x dto halte ich für weniger sinnvoll, da diese zwar die Panaschierung mitbringen, jedoch oft einen Mangel an Fülle und Form der Blüte aufweisen.

Ein Anliegen meinerseits....(sicherlich auch im Interesse aller berufstätigen Hybridenfreunde):

Bitte möglichst keine reinen Tagblüher zum Einkreuzen verwenden !

Es gibt genügend Hybriden, welche dauerhaft geöffnete Blüten haben!!!

Beitrag von „Hardy“ vom 10. März 2023, 13:33

Christian, du schreibst mir aus der Seele.

Beitrag von „LEM“ vom 10. März 2023, 18:40

Zitat von Pieks

Vor allem mit "Zwischenstop" in Italien klappt der Versand aus Asien sehr häufig problemlos. In die Gegenrichtung wohl auch.

Vielleicht zündet ihr einfach mal einen kleinen Testballon und teilt euch diese Kosten zudem - dann ist es für jeden schlimmstenfalls nur ein Minimalverlust.

Hallo Tim, vielleicht spielst du darauf an, dass ich eine Sammelbestellung aus Italien organisieren könnte? Es wäre kein organisatorisches Problem, aber ich habe keine Lust, ein Risiko einzugehen. Die Tatsache, dass viele Menschen in Deutschland ohne Probleme Pflanzen aus Thailand kaufen oder gekauft haben, schließt nicht aus, dass es zu einer Kontrolle kommen kann. Das italienische Gesetz besagt Folgendes:

"Gesetz Nr. 150 vom 7. Februar 1992

Ahndung von Straftaten im Zusammenhang mit der Anwendung des am 3. März 1973 in Washington unterzeichneten Übereinkommens über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen, auf das im Gesetz Nr. 874 vom 19. Dezember 1975 Bezug genommen wird, und der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82 und ihrer späteren Änderungen sowie der Vorschriften über die Vermarktung und den Besitz lebender Exemplare von Säugetieren und Reptilien, die eine Gefahr für die öffentliche Gesundheit und Sicherheit darstellen können, in Italien

Artikel 1.

1. Sofern die Tat kein schwerwiegenderes Verbrechen darstellt, wird mit einer Freiheitsstrafe von drei Monaten bis zu einem Jahr und einer Geldstrafe von 15 Millionen bis 150 Millionen Lire (= € 7.500,00 - € 75.000,00) bestraft, wer entgegen den Bestimmungen der Verordnung (EG) Nr. 338/97 des Rates vom 9. Dezember 1996 und nachfolgenden Durchführungs- und Änderungsbestimmungen für Exemplare der in Anhang A derselben Verordnung und nachfolgenden Änderungen aufgeführten Arten

(a) Exemplare ohne die erforderliche Bescheinigung oder Genehmigung oder mit einer ungültigen Bescheinigung oder Genehmigung gemäß Artikel 11 Absatz 2a der Verordnung (EG) Nr. 338/97 des Rates vom 9. Dezember 1996 in der jeweils geltenden Fassung einführt, ausführt oder wiederausführt

(b) die Anforderungen an die Sicherheit der Exemplare, die in einer gemäß der Verordnung (EG) Nr. 338/97 des Rates vom 9. Dezember 1996 in der später durchgeführten und geänderten Fassung und der Verordnung (EG) Nr. 939/97 der Kommission vom 26. Mai 1997 in der später geänderten Fassung erteilten Genehmigung oder Bescheinigung festgelegt sind, nicht einhält

(c) die vorgenannten Exemplare in einer Weise verwendet, die nicht den Anforderungen der zusammen mit der Einfuhrgenehmigung erteilten oder nachträglich bescheinigten Genehmigung oder Bescheinigung entspricht

d) Exemplare ohne die vorgeschriebene Genehmigung oder Bescheinigung, die gemäß der Verordnung (EG) Nr. 338/97 des Rates vom 9. Dezember 1996 in der später durchgeführten und geänderten Fassung und der Verordnung (EG) Nr. 939/97 der Kommission vom 26. Mai 1997 in der später geänderten Fassung ausgestellt wurde, und im Falle der Ausfuhr oder Wiederausfuhr aus einem Drittland, das Vertragspartei des Washingtoner Artenschutzübereinkommens ist, oder ohne ausreichenden Nachweis ihres Vorhandenseins befördert oder die Durchfuhr, auch im Namen Dritter, veranlasst

(e) der Handel mit künstlich vermehrten Pflanzen entgegen den

die auf der Grundlage von Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe b) der Verordnung (EG) Nr. 338/97 des Rates vom 9. Dezember 1996 in ihrer durchgeführten und geänderten Fassung und der Verordnung (EG) Nr. 939/97 der Kommission vom 26. Mai 1997 in ihrer geänderten Fassung festgelegten Anforderungen verletzt

(f) Exemplare ohne die erforderlichen Unterlagen besitzt, zu Gewinnzwecken verwendet, kauft, verkauft, ausstellt oder zum Verkauf oder zu gewerblichen Zwecken vorrätig hält, zum Verkauf anbietet oder anderweitig über sie verfügt"...

Beitrag von „Pieks“ vom 10. März 2023, 18:52

Keineswegs. Ich spiele darauf an, dass viele Bestellungen von Aliexpress nach Europa über Italien laufen, außerdem gingen in der Vergangenheit Lithopsbestellungen aus Deutschland nach Korea, China, Japan vor der Reise ins Zielland auch erst nach Italien. An Dich habe ich dabei gar nicht gedacht, aber gute Idee! 😊

Beitrag von „LEM“ vom 10. März 2023, 18:53

Zitat von Christian-Halbauer

sollte direkt nach Deutschland geliefert werden, so ist eine beiliegende Rechnung und ein Pflanzenschutzzeugnis erforderlich.

Bei größeren Mengen sollte man sich vorab mit dem zuständigen Zollamt absprechen/nachfragen!

Hallo Christian,

Woher haben Sie diese Informationen? Soweit ich weiß, reichen für alle Arten in Anhang A der Verordnung (EG) Nr. 338/97 (alle Kakteen mit einigen Ausnahmen) eine Rechnung und ein Pflanzengesundheitszeugnis nicht aus. Dies sollte in allen EU-Ländern gelten: Vor dem Kauf muss eine Einfuhrgenehmigung bei den Behörden des eigenen Landes eingeholt werden, und nach dem Kauf muss der Verkäufer eine Bescheinigung der Behörde seines Landes beifügen, die bestätigt, dass die Pflanzen aus zugelassenem Anbau stammen.

Beitrag von „LEM“ vom 10. März 2023, 18:55

Zitat von Pieks

An Dich habe ich dabei gar nicht gedacht, aber gute Idee! 😊



nein! nein! nein!



Beitrag von „Kaktus25“ vom 10. März 2023, 19:01

Massimo, ich glaube nicht, dass Tim dich damit angesprochen hat. Ich würde eher Christian Halbauers Vorschlag so verstehen: Diejenigen, die Thai-Hybriden-Kindel abgeben könnten und wollen, die sollten mal eine Liste machen (wahrscheinlich geht das erst, wenn die Pflanzen nach der Winterruhe inspiziert werden können). Ich habe z. B. auch Thais mit Kindeln. Natürlich sollte man auch bereit sein, an die, die diese LHs für nicht wenig Geld eingeführt haben, einen Betrag in deren Kakteenkasse zu bezahlen. Wie dem auch sei. Am Anfang genügen einige wenige Thais, um zu züchten. Im Laufe der Zeit werden dann immer mehr Kindel getauscht.

Beitrag von „LEM“ vom 10. März 2023, 19:24

[Zitat von Kaktus25](#)

Massimo, ich glaube nicht, dass Tim dich damit angesprochen hat. Ich würde eher Christian Halbauers Vorschlag so verstehen: Diejenigen, die Thai-Hybriden-Kindel abgeben könnten und wollen, die sollten mal eine Liste machen (wahrscheinlich geht das erst, wenn die Pflanzen nach der Winterruhe inspiziert werden können). Ich habe z. B. auch Thais mit Kindeln. Natürlich sollte man auch bereit sein, an die, die diese LHs für nicht wenig Geld eingeführt haben, einen Betrag in deren Kakteenkasse zu bezahlen. Wie dem auch sei. Am Anfang genügen einige wenige Thais, um zu züchten. Im Laufe der Zeit werden dann immer mehr Kindel getauscht.

Hallo Sabine,

da ich Tim und seine goliardisch Seite inzwischen recht 😊 () gut kenne, hatte ich seine Anspielung auf den "Zwischenstop" in Italien als verschlüsselte Botschaft an mich interpretiert. Schließlich war ich es, der die Idee einer Kumulierte Bestellung von Lobivia aus Thailand ins Spiel gebracht hatte, so dass es plausibel war, dass er sich auf mich bezog.

Stattdessen schrieb er dann, dass er gar nicht daran gedacht habe. Also ja, ich hatte seine Worte falsch interpretiert.

Beitrag von „Pieks“ vom 10. März 2023, 21:50

[Zitat von LEM](#)

...seine goliardisch Seite...

?

Ist es unmoralisch? Tut es weh? Macht es dick? Riecht es seltsam? Oder sogar alles? 😊

Vermutlich heisst es sowas wie "frech", "ironisch", "vorlaut" - oder sogar alles... 🇩🇪

Beitrag von „Thomas“ vom 12. März 2023, 17:21

So wie es derzeit aussieht bekomme ich bis spätestens zum Herbsttreffen, einige größere Ableger von Thaihybriden die ich letztes Jahr von Hans-Jürgen, Gerhard und anderen hier bekommen habe. Die verteile ich dann natürliche gerne innerhalb der AG 😊

Beitrag von „LEM“ vom 12. März 2023, 21:35

Hallo Tim,

So hat der Übersetzer "goliardico" aus dem Italienischen übersetzt. Vielleicht gibt es für dieses Wort keine wörtliche Übersetzung im Deutschen. Ich habe es im Sinne von spielerisch, gewagt, respektlos, kühn verwendet. Jetzt hoffe ich, dass diese Wörter richtig übersetzt werden: Sie haben im Italienischen keine negative Bedeutung. [] [] []

[Zitat von Pieks](#)

?

Ist es unmoralisch? Tut es weh? Macht es dick? Riecht es seltsam? Oder sogar alles? 😊

Vermutlich heisst es sowas wie "frech", "ironisch", "vorlaut" - oder sogar alles... 🤪

Beitrag von „Pieks“ vom 13. März 2023, 01:33

[Zitat von LEM](#)

Jetzt hoffe ich, dass diese Wörter richtig übersetzt werden...

Sonst muss ich Dich wieder blockieren. [zungeraus.gif](#)

[Zitat von LEM](#)

...spielerisch, gewagt, respektlos, kühn...

[nickend.gif](#) Naja, bis auf kühn vielleicht... Aber ich komme noch ganz gut weg bei der Beschreibung, dankö! 😊

Beitrag von „LEM“ vom 13. März 2023, 07:24

[□Zitat von Pieks](#)

Sonst muss ich Dich wieder blockieren. [zungeraus.gif](#)

[nickend.gif](#) Naja, bis auf kühn vielleicht... Aber ich komme noch ganz gut weg bei der Beschreibung, dankö! 😊